

- 1^r Wer vogel / hund / jnn kyrchen fůrt
- 2^r Vnd ander lůt / am betten jrřt
- 3^r Der selb / dem gouch wol stricht vnd schmyert

Kap. 44



Gebracht in der kirchen

- 1 Man darff nit fragen / wer die sygen
- 2 By den die hund jnn kylchen schrygen
- 3 So man meß hat / predigt / vnd singt
- 4 Oder by den der habich schwyngt

5 Vnd dût syn schâllen so erklyngen
 6 Das man nit betten kan noch syngen
 7 So muß man hüben dann die hâtzen
 8 Do ist eyn klappern vnd eyn schwâtzen
 9 Do muß man richten vß all sachen
 10 Vnd schnyp / schnap / mit dem holtzschûch machen
 11 Vnd sunst vil vnfür mancher hand /
 12 Do lügt man wo frow kryemhild stand
 13 Ob sie nit well har vmbher gaffen
 14 Vnd machen vß dem gouch eyn affen
 15 Ließ yeder man syn hund jm huß
 16 Das nit eyn dieb stiel ettwas dar vß
 17 Die wile man wer zû kilchen gangen
 18 Ließ er den gouch stan vff der stangen
 19 Vnd brucht die holtzschûh vff der gassen
 20 Do er ein pfeningwert drecks môht fassen
 21 Vnd dôubt nit yederman die oren
 22 So kannt man ettwan nit eyn doren
 23 Doch die natur gybt yedem jn
 24 Narrheyt will nit verborgen syn
 25 Christus der gab vnß des exempel
 26 Der treib die wechßler vß dem tempel
 27 Vnd die do hetten tuben feil
 28 Treib er jn zorn vß mitt eym seil
 29 Solt er yetz offen sünd vß triben
 30 Wenig jnn kylchen wurden bliben
 31 Er fing gar dick am pfarrer an
 32 Vnd würt biß an den meßner gan
 33 Dem huß gottes heylikeyt zû stat
 34 Do gott der herr syn wonung hat

26 treib *GW5046 GW5047*] trieb *GW5041* 27 hetten *GW5046 GW5047*] hatten *GW5041*